

# Regenmäntel,

solwie sämtliche für Herbst erseheneren Neuheiten, als:  
**Brunnenmäntel, Promenades, Räder etc.**  
 für jede Figur exact passend  
 von den billigsten bis zu den hochfeinsten Genres empfiehlt in unübertroffener Ausw. zu  
 zu **billigsten, festen Netto-Preisen**  
 das Special-Geschäft von  
**Nachmann & Koslowski,**  
 neben dem alten Dessauer, Halle a.S., große Ulrichstraße 48.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfiehlt billigt Albin Barth, große Ulrichstraße 31.



**Ida Böttger**

Halle a. S.  
 gegenüber den Neumhäusern.  
 Als Neuheiten empfehle:

- Altdeutsche Bettdecken.
- Altdeutsche Thee-Gebirde.
- Altdeutsche Tisch-Gebirde.



**Centesimalwaagen,  
 Viehwaagen,  
 Decimalwaagen,  
 D. R.-Patent.**

Die Patententlastung wird  
 auch an alten Waagen ange-  
 bracht in solider Ausführung  
 bei billigsten Preisen.

Halle a.S. Gebr. Schoene Halle a.S.  
 Bahnhofsstraße 8. J. Drieselmann. Bahnhofsstraße 8.

**Total-Anverkauf wegen Geschäftsaufgabe.**

Tafelgeräthschaften, Luxusgegenstände,  
 Artikel vastend zu Hochzeits-, Gelegenheitsgeschenken u. s. w.  
 zu bedeutend ermäßigten Preisen.

**J. R. Gessner,** große Steinstraße  
 Nr. 10.

**Wegen Geschäftsaufgabe**

**Cigarren u. Tabake**  
 zu reellen Selbstkostenpreisen bei  
**Reiche, Königstraße 19.**

**Landauer, Coupés, Halbverdeckte, Jagd- und  
 gebrauch, sowie einen Maschinier- und einen kleinen Weiterwagen  
 empfiehlt billigst**

**Aug. Salzmann, Siebichenstein.**

**Zur gefl. Beachtung!!**



HOFFMANN'S STÄRKE  
 HOFFMANN'S  
 SILBER-GLANZ-STÄRKE

Material- und Seifen-Gebräcker in Cartons à 20 Pfg.

**Cigarren-Offerte**

Um mein Lager etwas zu reduciren, stelle einen großen Posten nur  
 guter und abgelagerter Cigarren zum Preise von **Mr. 20,00** per  
 Wille an zum Anverkauf und mache besonders

**Wiederverkäufer**  
 kein Laden.

**Walther Burckhardt,**  
 55. Große Ulrichstraße 55.

**Holzkohlen** (stiefene),  
**Cement,** besten Schroeriner,  
**Thonröhren** in allen Stärken,  
**Torfmüll** zum Desinfiziren  
**Torfstreu** zum Streuen  
 verkauft im Einzelnen sowie in Wagenladungen zu den billigsten Preisen  
**Herm. Graeb, Thüringer Bahnhof.**

**Waschmaschinen, Patent Jahnel,  
 Wringmaschinen, Patent Nietsch,  
 Wäscherollen, Patent Tietze,**  
 verkauft zu den billigsten Preisen, auch auf monatliche Ratenzahlung  
**Herm. Graeb, Thüringer Bahnhof.**

**Kaffee, gebrannt.**

Soll. Milch, hoch. arom. à Pfd. 170.  
 Berl. I. sehr kräftig. " " 170.  
 Goldm. Milch, angenehm  
 Berl. II. kräftig und rein " " 160.  
 ferner vorz. Sorten à Pfd. 140, 120  
 und 100 P., außerdem à Pfd. 80 P.

**Kaffee, roh.**  
 23 verschiedene Sorten und empfiehlt  
 sich davon als sehr beliebte Marken:  
 Nr. 3 à Pfd. 80 P. Nr. 11 à Pfd. 118 P.  
 " 4 " " 88 " " 120 P.  
 " 5 " " 95 " " 130 P.  
 " 6 " " 100 " " 140 P.  
 " 7 " " 105 " " 170 P.  
 " 8 " " 115 " " 190 P.  
 bei Entnahme von 5 Pfd., bei weniger  
 2-5 P. theurer.  
 Vorstehende Sorten blühen in Preis  
 und Qualität wohl von keiner Concurrenz  
 übertroffen werden. Nutzt die  
 auch außerhalb gegen Nachnahme, ab-  
 hier mit Verpackung 19. 190 P.

**Reinh. Gebhardt, Rammischtr. 21.**

**Andel's  
 Ueberseeisches Pulver,**  
 ist von unübertroffener Wir-  
 kung gegen alle lästigen und  
 schädlichen Insekten, es empfiehlt sich  
 vorzugsweise zur Reinigung

**Wohnräume, Stal-  
 lungen und Gärten**  
 und ist daher für Jedermann unent-  
 behrlich. Erfolge sicher. Nicht mit  
 dem gewöhnlichen Insectenpulver  
 zu verwechseln.  
 Gibt und unterfückt nur allein bei  
**M. Waltsgott, Halle a.S.**

**Ital. Pirsiche,**  
 wundervolle Frucht, à Pfd. 1.20,  
 offerirt **G. Sponner, gr. Klausstr. 8.**

**Helmische Malzbonbons  
 gegen Sufken u. Seiferkeit**  
 von rühmlich bekannter Güte und  
 Wirkung empf.  
**W. Schubert, große Steinstraße 1.**

**100 Gell. prima 1884  
 Kirschsafft**  
**20 Gell. prima 1884  
 Blaubeersafft**

preiswerth abzugeben. Offerten bitte  
 unter X. 2467 in der Exped. d. Ztg.  
 niederzuliegen.

Feinste frische Milchbutter I. à Pfd. 1.20,  
 II. à " 1.10,  
 III. à " 1.00,  
 verwendet in Färgen von netto 9 Pfd.  
 franco per Post ohne Portoabrechnung  
**Carl Schlimann, Hagenwalde.**

**Allerfeinste Tafelbutter**  
 verende ich in Kisten netto 8 Pfd. zu  
 8.40 P. gegen Nachnahme franco täg-  
 lich frisch. Um Aufträge bitte  
 W. H. Dammig, Güterstr. 1,  
 Seeburg in d. Chr.

**Bartiefäufer**  
 für Chemisten, Krügen etc. können  
 ihre Wrt. unter C. 2471 in der  
 Exped. d. Ztg. niederlegen.

**Weizenbrosen Bädern. 7.**  
 Einen größeren Posten  
**Weizenbrosen**  
 geben billig ab  
**Gebr. Fuhs.**

**Träbern**  
 wünschentlich abzugeben.  
**Münchener Brauhaus,  
 G. Faldix.**

**Große Partien  
 leere Roth- u. Weißweinflaschen**  
 kauft  
**Lindenstraße 7.**

**Sichere Hilfe**  
 auch in jeden bezahlten Deiben, sowie  
 Frauen- und Kinderkrankheiten.  
**H. Peleker, Mühlweg 26a.**

Neues Couche ver. b. ff. Klausstr. 8. H. II.  
 Alles Weltl. u. y. B. Lindenstraße 5.

1 gr. u. 1 kleiner, 2 gr. Kisten, ein  
 Schränkchen, 2 Gumm. -Köpfe, 1 Handb.  
 1 gr. Friedeb. 18 P., geb. Wanduhr, 1  
 Spiegel ver. ff. Brauhausgasse 24, 2 P.

2 Wagen, ein halberdecker,  
 1 Real, elegant angehängen,  
 verkauft billig  
**E. Weidlich, Stienegasse 1.**

Besten von Strickmaschinen  
 finden sofort dauernde Beschäfti-  
 gung. **Julius Bacher,**  
 Reibigerstraße 13.

**Beste Singer-Nähmaschinen,**  
 billiger als bei Händlern, Filialen und  
 Reisenden. Um billigsten Preis zu stellen  
 halte ich diese Reisenden, selbige be-  
 kommen 20 und 25% pro Maschine.  
**B. Lerche, Nähmaschinenbauer,  
 Reichenplan 2a.  
 Reparaturen billigt.**

**Musikhebe,** dauerhaft gearbeitet,  
 C. Müller, Werkstatt für Dreht-  
 und Siebarbeiten, Moritzgänger 6.

**Für Materialisten.**  
 Ein gebranntes Lederregal, so-  
 wie zwei Labentische hat billig ab-  
 gegeben  
**Häckerleben. G. F. Zottmann.**

**Gußeiserne Röhren**  
 passen zu Prellsäulen, auch zum Ein-  
 setzen von Erdenspäulen, sofort billig  
 zu verkaufen **Magdeburgerstr. 44.**

**Ein kleiner Mischkasten**  
 wird zu kaufen gesucht  
**A. C. Werner, Demnurgerstr. 31.**

**Dörge, Alter Markt 4**  
 hat einen fast neuen 4-rädrigen Gän-  
 swagen billig zu verkaufen.

Einen leichten Hundewagen nebst  
 gutem Sughund sucht zu kaufen. Off. unt.  
**H. 2476 in der Exp. d. Ztg. abgegeben.**

**Einjämmer-Wagen,**  
 gebraucht, verkauft Villa Ludwig 2c.  
 im Gartenbouie.

Ein Baum-Preßwagen zu best  
 zu ertr. in der Exp. dieser Ztg. 1452

**Für Sattler.**  
 Fahrzeughör- und Reitzzeug-Ver-  
 schläge in Reußen, Silber-plattirt  
 u. schwarz, Ledergeschirre-Bezüge  
 in Messing, Kupferschlößer in ver-  
 schiedenen Muthen u. d. m. empfiehlt  
**Ferd. Haassengler,  
 große Klausstraße 26.**

Aufträge und Reparaturen werden  
 gewissenhaft ausgeführt.

Ein halbverdeckter Einb.-Kutsch-  
 wagen, ev. mit Geschirr, zu verkaufen.  
**Hübner, Wilhelmstraße 17.**

Beste Reifenswagen zu mietzen  
 gesucht. Offerten unter C. N. 7294  
 an S. Bartsch & Co. erbeten.

Reidersecret, Rowden, Auszugliche  
 (Birken), Pfeiffel, gefir. u. pol. Reider-  
 u. Röhrengründe billig. **Schulberg 1.**

Ein Spiel Regel nebst 5 schönen  
 Regeln, noch neu, ist preiswerth zu verk.  
**Burgstraße 17, Siebichenstein.**

**Neue u. gebrauchte Möbel**  
 hat preiswerth zu verkaufen  
**Fr. Noack, Geißstraße 51.**

**Ein treuz. Pianino,**  
 neu u. hochzeit, Umstände halber bill.  
 zu verkaufen **Stielegasse 13, II.**

Vorzügliche Masse zum Füllen von  
**Sectographen**  
 empfiehlt billigst **M. Waltsgott.**

**Neue u. gebrauchte Möbel**  
 verkauft billig **Trödel 2, part.**

**Die Volkstüche**  
 befindet sich große Märkerstraße 9.  
 Wachen, ganze Portion 25, halbe 13 P.,  
 zum Tage sehr Benutzung zu entwe-  
 men, ebenfalls und bei Neumann,  
 Geißstraße Nr. 3. Annehmungen  
 zu ganzen und halben Portionen sind  
 nur bei S. Gsch, große Ulrichstraße  
 Nr. 24 zu haben.

**Ein wackamer Hofsund**  
 zu verkaufen **Waldbergerweg 45.**  
 (Königinen (Lapins) verl. Sommergasse 6.

Meine Wohnung in Teut-  
 schenthal ist im Hause der  
 Frau Dr. Boute.

**Sprechstunden:**  
 8 bis 10 Uhr Morgens,  
 2 bis 3 Uhr Nachmittags.

**Dr. med. Helmbold.**  
 Ein Lehrer ertheilt Privat-, Rechen-,  
 deutschen Sprachunterricht etc. Off. an  
 die Exp. dieser Ztg. unter W. 2466.

**Freiwilligen-Examen.**  
 Briefl. Unterricht. Borsigal Referenz,  
 Prop. gratis. **Dr. Geink, Magdeburg.**

Ein Kaufmann wünscht Unterricht  
 in Französisch bei einem tüchtigen  
 Lehrer zu nehmen. Gef. Offerten sub  
 H. 2461 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Zum Verzinnen, Vernickeln, Ver-  
 silbern, Bronzieren alter und neuer  
 Gegenstände empfiehlt sich  
**Ferd. Baakenstier, gr. Klausstr. 26.**



**Carl Schneider,**  
 Optiker und Mathematiker,  
 29. große Ulrichstraße 29.  
 nahe an der Promenade.

**Pergamentpapier**  
 zum lauffichsten Vertrieben der  
 Cinnamachbüchsen empfiehlt  
**Albin Hentze, 39. Schmeer 39.**

In Böberlin bei Fr. Rudloff.

**Geglättete  
 Hanfcouverts**  
 mit Firmadruck, sowie sämtliche  
 Comptoirartikel empfiehlt billigst  
**Albin Hentze, 39. Schmeer 39.**

**Brüffeler und Stallener  
 Bouquetmanifachen, Tor-  
 tenmanifachen, Doppelmanifachen  
 in weiß und farbig empfiehlt billigst  
 Albin Hentze, 39. Schmeer 39.**

b. 2000-300000 Zfir. erzielt  
 Gemahl. man durch Benutzung des  
 Familien-Journals, Berlin, Fried-  
 richstraße 218. Verandt verständig. Re-  
 tourposten 65 à Erb. f. Damen gratis.

**Gartenbau-Verein.**  
 Monats-Verammlung Dienstag  
 den 9. Sept. Abends 8 Uhr im Kron-  
 pringen. Tages-Ordnung: Referate der  
 Herren Schindler u. Wacker, Frage-  
 stellen. **Schroeter.**

**Hall. Turn-Verein.**  
 Montag und Donner-  
 tag von Abend 8 Uhr  
 an Turnübung in  
 der Stadt. Turnhalle.

Montag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung in  
 Wille's Restaurant, ff. Klausstr. 8.

**Turnverein „Ulo“**  
 Montag und Donnerstags  
 Abends 8 1/2 Uhr  
 Turnübung  
 in Thieme's Garten,  
 Der Vorhand.

Montag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung in  
 Wille's Restaurant, ff. Klausstr. 8.

**Turnverein „Ulo“**  
 Montag und Donnerstags  
 Abends 8 1/2 Uhr  
 Turnübung  
 in Thieme's Garten,  
 Der Vorhand.

Montag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung in  
 Wille's Restaurant, ff. Klausstr. 8.

**Turnverein „Ulo“**  
 Montag und Donnerstags  
 Abends 8 1/2 Uhr  
 Turnübung  
 in Thieme's Garten,  
 Der Vorhand.

Montag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung in  
 Wille's Restaurant, ff. Klausstr. 8.

**Turnverein „Ulo“**  
 Montag und Donnerstags  
 Abends 8 1/2 Uhr  
 Turnübung  
 in Thieme's Garten,  
 Der Vorhand.

Montag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung in  
 Wille's Restaurant, ff. Klausstr. 8.

**Turnverein „Ulo“**  
 Montag und Donnerstags  
 Abends 8 1/2 Uhr  
 Turnübung  
 in Thieme's Garten,  
 Der Vorhand.



# Kirchen-Concert

Mittwoch den 10. September Abends 6 Uhr  
in der Domkirche  
zum Besten der Sonntagsschulsache

unter gütiger Mitwirkung von  
Fr. Margarethe Schrödel, Concertsängerin aus Berlin,  
Herrn F. Otto hier,  
Herrn F. W. Franke, Orgelvirtuos aus Berlin,  
dem Violoncellisten Herrn Max Kretschmar, Mitglied der  
Hofkapelle zu Dessau.

## Programm.

### I. Theil.

1. As-Dur-Sonate von F. Mendelssohn für Orgel.
2. Recitativ und Arie für Tenor aus „Der Fall Jerusalems“ von L. Spohr.
3. Pieta Signore, Arie für Alt von A. Stradella.
4. Andante von B. Martini für Cello.
5. Duett für Tenor und Alt „Vertrau dem Herrn“ von Georg Müller.

### II. Theil.

6. Grosse Fuge in G-Moll von S. Bach für Orgel.
7. Recitativ und Arie aus der „Matthäuspassion“ von S. Bach, „Du lieber Heiland“.
8. a. Andante von Ch. v. Gluck für Cello.  
b. Abendlied v. R. Schumann für Cello.
9. Duett für Alt und Tenor „Betet an“ von L. Spohr.
10. Finale aus den Variationen in A-Dur für Orgel von S. Bach.

Billets à 1 Mk. und Texte à 10 Pfg. sind zu haben bei den Herren  
Karnrodt (Musikalienhandlung, Barfüsserstrasse), Schrödel & Simon  
(Buch- und Kunsthandlung, Marktplatz), Domkustos Schüler, Domplatz 3.  
Verkauf an den Kirchthüren findet nicht statt.

# Neues Theater.

Sonntag den 7. September er.  
erste große außergewöhnliche Gast-Vorstellung  
der

## Great American Central Troupe

from the Broadway Theater in New-York.

Ein Ensemble berühmter Specialitäten, genannt die Elite der Künstlerwelt, im Genre der Acrobatik, Canibritistik, Gymnastik, Phantastik und Komik. Jedes einzelne Mitglied der Gesellschaft ist in seinen Specialitäten „Non plus ultra“ und haben sich dieselben zum größten Theil durch unermüdblichen Fleiß in neuen Erfindungen ihrer Kunstproduktionen, die Verdienst- und Anerkennungs-Diplome Allerhöchster Herrschaften erworben.

Auftritte der in ihren vollendeten Leistungen der Zeitgenossen und Drochtheilhaber berühmten Erfinder der ersten Productionen mit den Säulen, mit denen sie in ihrer Leichtigkeit erlaunten Uebungen und Leistungen einnehmen.  
Miss Victoria Dare, belgische Hoffinierin, sowie des Directors Herrn Angelo Gertini, Hoffinier des Duc de Balmberg, Besitzer verschiedener Diplome der Allerhöchsten Herrschaften.  
Der großartige Original-Drochtheilhaber Herr Mendoza vom Theatre Folies Bergeres in Paris in seinen vorzüglichen Leistungen auf einem unerschöpflichen durch das ganze Theater gespannten Telegrafendraht.  
Alles Nähere belegen die Programme, welche Abends an der Kasse zu haben sind.

Anfangs präcis 8 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr.  
Entrée 50 A. Sperrst. 1 A.  
Die Tagessäfte ist im Theater Vormittags von 10-11 Uhr geöffnet und werden dabeiloft auch Bestellungen auf referirte Tische angenommen.  
Morgen Sonntag den 8. September  
zweite große Gast-Vorstellung.  
Hochachtungsvoll A. J. H. Gertini, Director.

# Freyberg's Garten.

Sonntag den 7. Septbr. Nachm. von 4 bis 10 Uhr Abends  
Ununterbrochenes großes Militair-Concert  
von der Capelle des 3. Thüring. Infanterie-Regiments, Nr. 71  
unter Leitung ihres Dirigenten Hrn. Wolf.  
Entrée 30 Pfg.

Montag den 8. September  
Gr. Nachmittags-Concert  
von der obigen Capelle.  
Anfang 1/2 4 Uhr. Entrée 20 Pfg.  
Nachm. v. 4 Uhr ab Großer Ball mit freier Nacht.  
F. Weiz.

# Gesellschafts-Haus Diemitz.

Sonntag den 7. September  
Grosse Ballmusik,  
ausgeführt v. d. ganzen Capelle des Wand-Fäger-Bat. Nr. 4  
unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector Heyne.  
Anfang 3 Uhr Nachmittags. Max Hofmann.

# Deutscher Kaiser in Diemitz.

Sonntag von 3 1/2 Uhr ab  
Kranzen.  
Siegstr. aus der Brauerei von C. Bauer. P. Heerbrandt.

Weidenhammers Restaurant,  
Wilsbelmstraße 14.  
Sontag: Junge Nebbühner.

## Nur noch über die Wartzzeit.

### H. Scholz' Menagerie,


größte in Deutschland wandernde zoologische Ausstellung



enthaltend: die schönsten Löwen (11 verschiedener Gattung und Race) und Königsstier, Jaguare, Leoparden, Serpalt und Oselot, darunter: eine Löwenfamilie mit drei Jungen, jetzt am 21. August in der Menagerie geboren, gestreift und gefleckte Hyänen mit Jungen, am 21. Juli geboren, Esbär, Bienenbär, Barbel, Sebra, Stiefelbär, Baumquers, Gabelschwein, Nilgator und Krokodill, Reifant und Strauße, eine große Sammlung kleiner Thiere, sowie verschiedene Affen und Vögel aus allen Zonen. Ganz besonders interessant der Westindische Niesen-Elephant Pluto in seiner bis jetzt unerreichten Dreifur und Abweichung. Zum freundlichen Besuche ladet ganz ergeben ein

H. Scholz, Senfger.

## Rosspatz.



Unmittelbar vor der Restauration § 11.  
Deutschlands größte Reptilienausstellung

6 Riesenkrocodile, 400-450 Jahre alt.  
10 Riesenschlangen, ca. 25-30 Fuß lang,  
5 Alligatorfrösche bis 200 Pf. schwer,  
sowie noch verschiedene höchst seltene Reptilien.  
Besonders mache ich darauf aufmerksam, daß obengenannte Pflanzen ca. 6 Monate im Berliner Aquarium ausgestellt waren und dort in allen Kreisen die größte Bewunderung erregten.  
Meine Ausstellung wird auch gewiß hier in allen Städten das größte Aufsehen erregen; um aber einen Jeden den Eintritt zu ermöglichen, bereite ich das Entree

nur auf 10 Pfg.

Schüler in Begleitung der Herren Lehrer erhalten noch billigeres Entree.  
Zankfische und Waisentiere haben freien Eintritt.  
Hochachtungsvoll  
Henry Deermann.

## J. Winkler's

großes anatomisch-pathologisches Museum,  
erstes und größtes Reichthum für Kunst und Wissenschaft,  
bezieht sich die Größung in der großen, 100 Fuß  
langen Halle mit dem Hauptplatz, brillante Gas-  
beleuchtung, für Sonntag den 31. August er-  
gebenst anzeigen und ladet zu zahlreichem Be-  
suche föhlichst ein.  
Entrée im Museum haben nur Erwachsene.  
Entrée 30 A., Militär ohne Charge 20 A.  
Neu! Der anatomische Gottes! Neu!  
In allen seinen Theilen zerlegbar.  
Neu! Typhus u. Cholerafrankheiten! Neu!  
Die Sinneswerkzeuge: „Auge und Gehör.“  
Sensationell! Der Degenschlaeker! Sensationell!  
Freitag den 5. September ist das Museum einzig und allein nur  
für Damen geöffnet. Separat-Ausstellung von Frauen- und Kinderkrankheiten:  
Pocken, Scharlach, Masern, Diphtheritis u. s. w.

## Neu! Neu!

### Der Einfiedler des Thüringer Waldes,

welcher mit seinen circa 500 dreifurten Thieren in den größten Städten mit  
größtem Beifall aufgenommen, producirt sich hier jeden Nachmittags am  
Georgierhof, also oberhalb des Circus. Mache besonders auf meine gut  
dreifurten Brieftauben aufmerksam. Ergeden  
Der Obige.

## Norddeutsche Conditorei J. Gressler

empfiehlt den geehrten Besuchern des Jahrmarktes seinen angesehenen  
beim vorjährigen Hofmarkt mit großem Beifall aufgenommenen und  
wiederholt ausverkauften  
echten Hildesheimer Bismarckkackel,  
berühmtes Fabrikat des Erfinders F. Demkov.  
Stand am Eingang des Hofplatzes rechts, femlich an der Firma  
Hildesheimer Bismarckkackel.

## Hôtel Janson, Berlin,

Mittelstraße 53/54,  
zwischen U. d. Linden und Central-Bahnhof.  
Solide Preise und prompt Bedienung empfiehlt  
Robert Schellwald.  
Central-Kranken- u. Sterbe-Kasse  
der Tischler und verwandten Berufsgenossen.  
Eis-Samburg (Halle).  
Untere Monatsversammlung findet nicht Sonntag den 7. sondern den  
14. d. Mts. statt und werden hierdurch sämtliche Mitglieder eingeladen.  
Da am 1. October unsere neuen Statuten in Kraft treten, so erlaube ich  
nochmals, daß sämtliche Mitglieder derselben. Der Beschlusssätze,  
die Monatsbeiträge werden Sonntag den 6. d. von 8 Uhr ab einliefert.

## Krankentassen-Angelegenheit.

Die Generalversammlung der Tischlerstellen-Krankentasse, betreffs  
Berathung der neuen Statuten, findet wegen am 5. September u. schwacher  
Betheiligung Mittwoch den 10. September 1884 Abends 7 1/2 Uhr  
im Waisenstall statt, wozu sämtliche Arbeitgeber und Arbeitnehmer hierdurch  
eingeladen werden. Carl Schumann, Ladenmeister.

## Deutsche Reichsrechtshule.

Lehrerein „Reichsbund.“  
Mittwoch den 10. September er. Abends 8 Uhr Kränzchen mit  
Theater im „Berliner Weibsbier-Salon“, wozu wir unsere Mitglieder  
zu reger Betheiligung einladen. Eintrittskarten für Herren 15 A., für  
Damen 10 A., sind vorher bei Herrn Hirt, gr. Standstraße 22 und  
Abends an der Kasse zu haben.  
Der Bundesrechtmeister.

## Piano-Magazin

### F. Kühne,

Scharrgasse 9a,  
vis-à-vis Café David,  
50 Instrumenten  
empfehlen in grosser Auswahl von  
neuen Pianinos von 480-1300 A.  
Gebr. { Pianinos 300-450 A.  
u. Garantie ev. Ratenzahlung.

## Feuer- und diebstahlsichere

### Geldschranke

mit Stahltrauer  
und neuart. Patenten  
Schloß einricht  
W. Malchow,  
Salle n/2, Karstr. 23.



Verlag von Hermann Riesel & Co.  
in Hanov. 3/W.

## Nur durch eigenes Probiren

kann Jeder sich ein Bild von der ur-  
komischen Wirkung machen, die das  
Schweinealbum bei allen denen  
hervorruff, welche das in demselben an-  
gegebene Spiel spielen. Die drohliche  
Szenen, das schallende Gelächter, die  
das Blindlingszeichnen von Schweinen  
nach den Vorschriften des Schweine-  
albums verursachen, können nur erlebt,  
nicht aber beschrieben werden.  
Neben jenem hochlustigen Spiel ent-  
hält das Schweinealbum genannt  
Skizzenbuch für Jedermann  
eine reiche Auswahl prächtiger Zeich-  
nungen von einem renommirten Düssel-  
dorfer Maler, nebst darauf bezüglichen  
Versen; nicht unwehant sei hierbei die  
klassische Vorrede.  
Das Schweinealbum ist für Gross und  
Klein geeignet, da es absolut nichts  
Anstößiges enthält und kostet nur  
Mark 1.-  
Zu haben in allen Buchhandlungen.

## Ausverkauf

von Herren- und Frauenhüten in  
Silk und Stoff, Seiden-Glinder-  
hüte, neue moderne Facons zu jedem  
annehmbaren Preise.  
Silk- und Seidenhüte, Bar-  
torellen mit Lederborten v. 80 A. an.  
E. Pfahl,  
Reibstockstraße 12.

## Pianino,

freuztätig, in eleganter Ausstattung,  
leicht zu spielen und herrlich im Ton,  
verk. billig Bentzergasse 11b, 11.

Goldene Uhren,  
Goldene Ketten,  
Goldene Broches,  
Goldene Ohringe,  
Goldene Medaillons,  
Goldene Ringe,  
in reicher Auswahl bei  
C. Franz,  
Uhren- und Goldwaarenhandlung,  
Giebichenstein.

Adolph Glaw,  
34. alter Markt 34,  
Farben, Lack- und Bau-  
materialien-Handlung,  
empfiehlt sein großes Lager zu den  
billigsten Preisen von:  
Cement in verschiedenen Mar-  
ken in Fomern u. ausgewogen,  
Gyps, Dachpappen, Ziege-  
u. s. w., sowie sämtliche Farben  
trocken und in Del. bid. Lacke und  
sämmliche Portlandzement.

## Mauerrohr

offerirt billigst  
A. Glaw, alter Markt 34.

## Für Rohmacher.

Feinrohr,  
Edelrohr,  
Zinkrohr,  
Niederrohr,  
sowie sämmliche  
Preise offerirt billigst  
A. Glaw, alter Markt 34.  
Sohlhas, Matrassen u. Bettstellen  
empfehlen billigst  
Fink, Taborer, H. Standstr. 4.

Für jede Figur  
eract passende  
**Mäntel**  
vorrätig.

Specialität  
**Damen - Mäntel.**

Enorme Auswahl  
moderner  
Herbst- u. Regen-  
Mäntel.

en gros

**G. Welsch Nachf.**

en detail

empfehlte in überraschender Stoff- und Farben-Auswahl zu billigsten Preisen  
**Damen- und Kinder-Mäntel**

von den einfachsten bis zu den elegantesten Genres.

Reizende Berliner und Pariser Modelle vorrätig.

Streng reelle und courante Bedienung.

Atelier,  
tüchtiger Aufsteiber  
und Stofflager  
im Hause.

**17. Gr. Ulrichstraße 17.**

Einziges Special-  
Geschäft,  
welches nur Mäntel  
führt.



**Ida Böttger**  
Halle a/S.,  
Brüderstraße 17.



Höchster Preis. Wäsche-Industrie.

Magazin vollständiger Ausstattungen  
von  
**Betten und Wäsche.**  
Aufstellung completer Betten mit Matrassen  
und Bettstellen  
vom einfachsten bis zum hochfeinsten Genre.  
Lentebetten mit Matrassen u. eis. Bettgestell  
von 50 Mark an.  
Kinderwiegen und Kinderbetten.  
Bettfedern und Dauen.



**Chr. Böttcher,**  
Halle a/S., Lindenstraße 1,  
empfehlte als langjährige Specialität  
feiner und bedieschere  
**Geldschränke mit Stahlpanzerung,**  
vielfach bewährt.  
**Massetten**  
verschiedener Construction und Größe  
zu billigen Preisen.

Die Tuch- und Wolllwaren-Fabrik

**Ferd. Götze & Söhne,**  
empfehlte  
Witzgüchhof Nr. 5,

blane und grüne Wagen-, Livree- und Billard-Tuche  
in nur kräftiger Waare,  
Lana, Planelle und Rodzeuge,  
Schlaf- und Pferdedecken, Strickgarn und Strickgarne  
von bekannter Güte.



Non plus ultra. Non plus ultra.  
**Patent-Stell-Kummete**  
für das allerhöchste Schlosswerk bis für das feinste  
Zugschloß passend, nach allenorten, das Voll-  
kommenste in ihrer Art bietender Construction mit  
höchst einfacher und ästhetisch dauerhafter Verstellvor-  
richtung empfehlte zu erprobten Preisen die Patent-  
Stell-Kummete-Fabrik mit Dampftrieb  
Jesch, Zürner & Co., Leipzig-Connewitz.  
Wunderlager u. Alleinverkaufer für Halle u. Umgegend  
bei Herrn L. Harnisch, Geschäftsrat, Halle a/S.

**B. Stolze's Blumen-Bazar,**  
gr. Steinstraße 3, Halle a/S. Sophienstraße 28,  
empfehlte:

Echte Harlemer Blumenwieben unter Garantie  
(keine hier oder in Exot kultivierten)  
in Sortimenten von 150 Stück, als: Rosenzweigen, Tulpen, Crocus, Tagelien,  
Scilla, Schneeglöckchen, Jonquillen, Lilien für 7 A 50 S.  
Gandelsgrüner haben Holländer Engrospreise.

**Markt-Anzeige!**

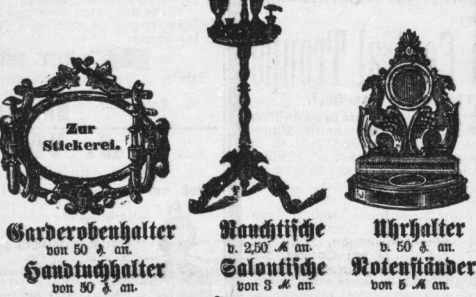
**Hugo Kaether aus Berlin**  
empfehlte zum Markte seine

**Bojamentier- und Wadlerwaren,**  
als: Nähmaschinen, blau- und goldbraun, fertige Stoffnadeln, Haarnadeln mit  
weißen Spitzen, Karlsruher Stednadeln, Sicherheitsnadeln, Tugendnadeln, Haken  
und Nadeln, Hemdenknöpfe, Handtücher, Linnen, Stopfgarn, Schürtenbänder und viele  
andere Artikel, bei vorzüglicher Güte zu den bekannten billigen Preisen.

**Schablonen**  
zur Wäschezweck, 1 Buchstabe 5 A., Küchlein mit allem Zu-  
behör nur 50 S., Langnetzen, Eden, Ringe, breite Rahmen,  
verzierete, sowie sämtliche beschriebene Buchstaben,  
eichte Schablonen u. dergl. m. zu äußerst billigen Preisen.  
Stand: Wapplatz, erste Kinderzeile, an der Firma heimlich,  
vorant genau zu achten bitte. Hugo Kaether aus Berlin.

**Tapeten**  
in reichhaltiger Auswahl und neuesten Dessins.  
Wand- und Decken-Decorationen, sowie feinste Ausführung ganzer Zimmer.  
Rester und ältere Muster zu außerordentlich billigen Preisen.  
Markt 24,  
neben Hotel gold. Ring. **Friedrich Arnold.**

Größte Auswahl. Billigste Preise.



Zur  
Stickerel.  
Garderobehalter  
von 50 S. an.  
Sandtuchhalter  
von 50 S. an.  
Rauchfische  
u. 2,50 A an.  
Salontische  
von 3 A an.  
Uhrhalter  
u. 50 S. an.  
Notenständer  
von 5 A an.  
Ferner:  
Rauchservice und Schreibzeuge  
von 50 A bis 25 A in ganz besonders reicher Auswahl empfehlte  
**C. F. Ritter, Halle a/S.,**  
Leipzigstraße.

Zum Herbstmarkt  
verkauft  
**die goldene 72,**  
gr. Steinstraße 72,



**Damenstiefletten,**  
Weber, u. 4,50 A an, in Paar 5 A bis  
zu den feinsten Genres, halbes  
Fingerring, von 1,75 A an,  
hohe Stiefletten von 3 A an,  
Garten-Stiefletten u. Stiefletten  
von 5,50 A an, Kellnerstiefel  
von 4,50 A an, ferner großartiges  
Sager Kinderstiefelwerk u. 60 A  
an, Knabenstiefelwerk von  
3,50 A an, Lederpantoffeln von  
1,75 an, Cord- und Blüschwan-  
tuffeln von 50 Bfg. an.  
Das Etablissement beschäftigt  
eigene große Fabriken,  
ferner großes  
Garten-  
Garderobes-  
Lager,  
Mod- u. Jackett-  
Auslage, vach-  
voll schon von  
15 A an, Fellen  
mehrere 1000  
Paar von 3 A  
an. Besonders  
billig ist die Firma  
in Arbeit-  
Hafen, feingewirbt  
von 2 A an.  
Kinder-Auslage in Wärscheng u.  
1,50 A an, in Buskin von 2,50 A  
an bis zu den feinsten Genres.  
Ferner großes Manufactur-  
Wärscheng-Lager, elegante  
Jacks, von 12 Mark an,  
und Kleiderstofflager, wollene  
Gendern 1,50 A, Teppiche,  
Decken u. c. Das Etablissement  
der goldenen 72, Steinstr. 72  
erzieht sich durch die billigen Preise  
des größten Auftrags

**Ida Böttger, Brüderstr. 17,**  
empfehlte:

Weisse englische Tüll-Gardinen,  
an beiden Seiten Bordüren und Bogen.

Weisse Sächsische Zwirn-Gardinen  
in überaus reicher Muster-Auswahl.

Während des Halle'schen Viehmarktes  
zum ersten Male hier!

Unterzeichnet erlanste sich einem geehrten Publikum von  
Halle und Umgegend seine großartige Ausstellung in italienischen,  
französischen, englischen und deutschen

**Bijouterien**

einer besonderen Beachtung zu empfehlen. Als Specialität mache  
besonders aufmerksam auf echte Granaten in Goldfassung,  
italienisches Silberzinngrain, römische und florentiner Wappsteine,  
Perlestein, Türkis, Topas, Amethyst und Rubinen in  
Gold- und Silberfassung, sowie Eisenstein- und Bernstein-  
Schmuckstücke, goldene und doublirte Fingerringe und Arm-  
bänder, echte französische Zalloidstiefeln für Herren und Damen  
und viele andere Modeschmucke zu enorm billigen Preisen.  
Unter Aufsicherung reeller Bedienung bietet um geneigten Zutritt  
**J. Klingelhöfer aus Eilenburg.**  
Kenntlich an der Firma!

Zum bevorstehenden Jahrmart empfehlte sein  
größtes Lager von

**Bürsten-, Pinsel- u. Besen-Waaren**  
**F. A. Bemmert.**  
u. Steinstraße 2, vis-à-vis dem Amtsgericht.



Das Etablissement beschäftigt  
eigene große Fabriken,  
ferner großes  
Garten-  
Garderobes-  
Lager,  
Mod- u. Jackett-  
Auslage, vach-  
voll schon von  
15 A an, Fellen  
mehrere 1000  
Paar von 3 A  
an. Besonders  
billig ist die Firma  
in Arbeit-  
Hafen, feingewirbt  
von 2 A an.  
Kinder-Auslage in Wärscheng u.  
1,50 A an, in Buskin von 2,50 A  
an bis zu den feinsten Genres.  
Ferner großes Manufactur-  
Wärscheng-Lager, elegante  
Jacks, von 12 Mark an,  
und Kleiderstofflager, wollene  
Gendern 1,50 A, Teppiche,  
Decken u. c. Das Etablissement  
der goldenen 72, Steinstr. 72  
erzieht sich durch die billigen Preise  
des größten Auftrags



**Landauer,**  
halberdeckte Jagdwagen, offene  
Wagen, Break und Prechtwagen  
empfehlte

**Hermann Wiegand,**  
Kellnerstraße 3 (Strohhof).  
Daneben einige gebrauchte Wagen.  
Neue u. gebrauchte Möbel  
aller Art verk. Brandwürde